

SALOMEA GENIN



- CD 1**
1. **„Mein Großvater war ein Mann der Religion.“**
Über Großeltern und Eltern
 2. **„Die Atmosphäre in unserer Familie war schrecklich für mich.“**
Familienleben 1932 – 1938
 3. **„Ich wuchs in einem australisch modifizierten osteuropäisch-jüdischen Ghetto auf.“**
Emigration und Leben in Australien 1938 – 1942
 4. **„Mit 15 Jahren haben wir Stalin und Lenin studiert.“**
Kommunistischer Jugendverband, Eintritt in die KP 1942 – 1951
 5. **„Ich wollte in einem Land leben, wo die Leute so waren wie ich.“**
Reise nach Ost-Berlin, Aufenthalt in West-Berlin und London 1951 – 1958
 6. **„Meine Aufgaben im Westen hatten zu tun mit den Besatzungsmächten.“**
Rückkehr nach West-Berlin, Beginn der Zusammenarbeit mit dem MfS 1958 – 1963
 7. **„Da haben sie mir meinen Traum erfüllt und mich in die DDR geholt.“**
Übersiedlung in die DDR, Arbeit in einem Industriebetrieb und beim Rundfunk 1963 – 1965
Laufzeit: 70:46 min
- CD 2**
1. **„Meine erste Loyalität galt der Partei.“**
Arbeit für die Stasi 1965 – 1967
 2. **„Da wusste ich: Der Stalinismus lebt doch noch.“**
Arbeit beim Rundfunk, Parteiverfahren 1967 – 1968
 3. **„Gegen Ende des Studiums hab ich begriffen: Es gibt keine Redefreiheit.“**
Arbeit als Übersetzerin, Philosophiestudium 1968 – 1972
 4. **„Ich hatte meine jüdische Identität verloren.“**
Jüdische Gemeinde, Reise nach Israel, Plan für ein Jüdisches Museum 1972 – 1979
 5. **„Mein Sohn ist dann in West-Berlin geblieben.“**
Reisekaderliste, Reise nach Australien 1979 – 1985
 6. **„Der Tag meines Parteiaustritts war mein Befreiungstag.“**
Evangelische Akademie, Parteiaustritt, Neues Forum, Fall der Mauer 1985 – 1989
 7. **„Wie DDR-Bürger mit DDR-Werten umgegangen sind, das spottet jeder Beschreibung.“**
Nach der Wende
Laufzeit: 67:56 min



Konzept/Interview/Ton/Bearbeitung/Coverfoto
Gabriele Diedrich

Copyright © 2012 Paul Lazarus Stiftung
www.paul-lazarus-stiftung.de

Gestaltung
Costa Bernstein
www.costart.info